

Fadenbilder selbst machen



Die Fadenkunst (String Art) lässt das Herz jeder Bastler höherschlagen. Durch die Fixierung von Nägeln auf einen festen Untergrund und das Wickeln verschiedenartiger Garne entstehen wunderschöne und originelle Garnbilder.

Für ein Fadenbild braucht ihr:

- Holzbrett
- Nägel
- Hammer
- Klebeband
- Wolle
- Schere
- Bastelvorlage

Und so geht's:

1. Die Vorlage ausschneiden und auf das Brett legen, am besten auf der Rückseite mit Tesafilm fixieren.
2. Platziere das Motiv auf dem Holzstück. Mit einem Stück Klebeband bleibt das Motiv auf seinem Platz.

3. Nun die Nägel um das Motiv rundherum hämmern. Dafür markiere erst einmal Punkte, wie die Spitze des Herzens und die Rundungen. So kann man die Nägel gleichmäßig verteilen. Achte darauf, dass die Nägel nahezu denselben Abstand haben.
4. Starte mit der Wolle an einem beliebigen Punkte. Befestige das Fadenende mit einem Knoten an einem Nagel. Nun führe den Faden kreuz und quer von Nagel zu Nagel und wickle den Faden dabei immer um den Nagelkopf.
Tipp: Der Faden muss immer unter Spannung bleiben, damit die Linien gerade verlaufen.
5. Bist du der Meinung, dass das Herz fertig ist, verknote den Faden an einem Nagel und schneide diesen ab.

